

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 204.

Freitag den 9. September 1898.

(3422) 3-2 St. 27.976.

### Razglas.

V zmislu § 6 zakona z dne 23. maja 1873. l., št. 121 drž. zak., naznanja se, da bo razgrnjen prvotni imenik porotnikov za 1899. leto

od 7. do 14. dne septembra t. l. v magistratnem ekspeditu na ogled ter da ga v tem času vsako lahko pregleda in naznani proti njegovi sestavi svoj ugovor.

Porotniškega posla so po § 4. omenjenega zakona oproščeni:

- 1.) Tisti, ki so že prestopili 60. leto svoje dobe za vedno;
- 2.) udje deželnih zborov, državnega zbora in delegacij za čas zborovanja;
- 3.) osebe, ki niso v dejanski službi, pa so podvržene vojni dolžnosti, za ta čas, ko so poklicane k vojaški službi;
- 4.) osebe v službi cesarskega dvora, javni profesorji in učitelji, zdravniki in rano-

celniki in tako tudi lekarnarji, ako uradni ali občinski načelnik zanje potrdi, da jih ni mogoče utrpeti za sledeče leto;

5.) vsak, kdor je prejetemu poklicu v enem porotnem razdobju kot glavni ali namestni porotnik zadostil, do konca prvega prihodnjega koledarskega leta.

Magistrat dež. stol. mesta Ljubljane, dne 3. septembra 1898.

### Rundmachung.

In Gemäßheit des § 6 des Gesetzes vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 121, wird öffentlich kundgemacht, daß die Urliste der Geschworenen für das Jahr 1899 vom

7. bis zum 14. September l. J. im magistratlichen Expedit zu jedermanns Einsicht aufzulegen wird und daß es jedem frei-

steht, während dieser Zeit dagegen Einspruch zu erheben.

Vom Amte eines Geschworenen sind nach § 4 des obcitirten Gesetzes befreit:

- 1.) Diejenigen, welche das 60. Lebensjahr bereits überschritten haben, für immer;
- 2.) die Mitglieder der Landtage, des Reichsrathes und der Delegationen für die Dauer der Sitzungsperiode;
- 3.) die nicht im activen Dienste stehenden, jedoch wehrpflichtigen Personen, während der Dauer ihrer Einberufung zur militärischen Dienstleistung;
- 4.) die im kaiserlichen Hofdienste stehenden Personen, die öffentlichen Professoren und Lehrer, die Heil- und Wundärzte, wie auch die Apotheker, insoferne die Unentbehrlichkeit dieser Personen in ihrem Berufe vom Amte- oder Gemeindevorsteher bestätigt wird, für das folgende Jahr;
- 5.) jeder, welcher der an ihn ergangenen Aufforderung in einer Schwurgerichtsperiode als

Haupt- oder als Ergänzungsgeschworenen geleistet hat, bis zum Schlusse des nächstfolgenden Kalenderjahres.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 3. September 1898.

(3405) 3-3

### Lehrstelle.

An der vierclassigen Volksschule in ... gelangt eine erledigte provisorische Lehrstelle den systemmäßigen Bezügen zur Wiederbesetzung.

Bewerber haben die belegten vorgezeichneten Wege

bis 10. September l. J. hieramts einzubringen.

R. I. Bezirkschulrath Rabmannsdorf 27. August 1898.

# Anzeigebblatt

Damen, welche sich nach der

## Neuesten Mode

kleiden, wollen nicht unterlassen, unsere Muster zu verlangen.  
Specialität: Neueste Seidenstoffe für Braut-, Gesellschafts- und Strassentouilletten.  
Wir senden die gewählten Seidenstoffe zoll- und portofrei ins Haus.

### Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)

(3166) 11-2 Seidenstoff-Export.

Nur 50 kr. für 2 Ziehungen. Vorletzte Woche

Haupttreffer 1mal 100.000 Kronen u. 2mal 25.000 Kronen  
bar mit 20% Abzug

### Jubiläums-Ausstellungs-Lose à 50 kr.

Ziehung: 15. September 1898.  
Ziehung: 22. October 1898.

empfiehlt **J. C. Mayer, Laibach.**

(3387) **Solides Mädchen** 3-2  
wird bei einer Beamtenfamilie in liebenswürdigste Verpflegung aufgenommen. Auskunft: Floriansgasse Nr. 31, II. Stock.

## Darlehen

von 500 fl. aufwärts als Personalcredit  
besorgt coulant und discret:  
**Agentur, Budapest**  
Postfach 138. (3382) 5-5

## Mieder

vorzügliche Façon, bestes Fabricat  
billigst bei (2789) 8  
**Alois Persché**  
Domplatz Nr. 22  
neben dem Rathhause.

## Notariatsbeamter

verlässlich, der deutschen und slovenischen Sprache vollkommen mächtig, im kleinen Concepte versiert, wird zum Eintritt mit 1. October l. J. gesucht von Willibald Swoboda, k. k. Notar in Neumarkt. (3408) 6-3

## Frau Eleonore Tonhauser

gestorben zu Laibach den 20. Februar 1877, besass ein Porträt des Oberlieutenants **Ludwig von Kempki**. Alle jene, die diese Frau kannten, eventuell Auskunft geben können, wohin diese Familien-Reliquie gekommen, werden gebeten ihre Adresse bekanntzugeben. (3433) 6-2  
**Michael Ritter Kempki von Rakoszyn**  
Budapest, I., Kirchenplatz Nr. 4.

## K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt

Bei der am 5. September 1898 stattgefundenen zweiundfünfzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1899, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:

Serie 7105	Nr. 29	mit dem Treffer von fl. 50.000
> 3512	> 12	> > > 2.000
> 5075	> 20	> > > 1.000
> 5385	> 46	> > > 1.000

Serie 9 Nr. 50, Serie 22 Nr. 07, Serie 145 Nr. 35, Serie 576 Nr. 15  
Serie 595 Nr. 31, Serie 3014 Nr. 06, Serie 3501 Nr. 42, Serie 4373 Nr. 10  
Serie 5780 Nr. 43, Serie 5896 Nr. 23  
mit dem Treffer von je fl. 200.

In der Tilgungsziehung:

Serie 594 Nr. 1-50, Serie 663 Nr. 1-50, Serie 3148 Nr. 1-50, Serie 3214 Nr. 1-50, Serie 3675 Nr. 1-50, Serie 4097 Nr. 1-50, Serie 4248 Nr. 1-50, Serie 6812 Nr. 1-50.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. Februar 1899 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termin erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons verlorster Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalbetrage von fl. 100 (einhundert) Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten Gewinnsschein, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinnsscheine, auf welche in sämtlichen Gewinnziehungen kein Treffer entfällt, werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinnziehung verlorsten Schuldverschreibungen mit je zehn Gulden ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. Jänner 1899 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige Prämien-Schuldverschreibungen dieser Emission bisher zur Einlösung nicht präsentirt worden:

aus den Gewinnziehungen:

Serie 1406 Nr. 27, Serie 1679 Nr. 47, Serie 2089 Nr. 50, Serie 2332 Nr. 06  
Serie 2441 Nr. 08, Serie 2554 Nr. 39, Serie 2611 Nr. 23, Serie 2813 Nr. 28  
Serie 2900 Nr. 39, Serie 2908 Nr. 40, Serie 4144 Nr. 25, Serie 4403 Nr. 26  
Serie 4499 Nr. 36, Serie 5320 Nr. 46, \*Serie 5402 Nr. 16, Serie 6069 Nr. 06  
Serie 6373 Nr. 17, Serie 6445 Nr. 03, Serie 6587 Nr. 06, Serie 6697 Nr. 06  
Serie 6855 Nr. 34, Serie 7856 Nr. 19;

aus den Tilgungsziehungen sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausstehend:

Serie 56, 223, 304, 408, 494, 515, 692, 818, 937, 1097, 1516, 1561, 1632, 1655, 1675, 1678, 1714, 1870, 1911, 1930, 1931, 1979, 1990, 2031, 2066, 2421, 2478, 2513, 2699, 2891, 3044, 3056, 3059, 3138, 3405, 3484, 3527, 3535, 3945, 4185, 4578, 4618, 4722, 4814, 4881, 4936, 5002, 5082, 5170, 5342, 5352, 5402, 5480, 5498, 5554, 5736, 5784, 6077, 6178, 6233, 6288, 6379, 6394, 6404, 6456, 6482, 6705, 6889, 6986, 7271, 7306, 7338, 7382, 7573, 7684, 7714, 7807, 7829, 7840.

Wien, den 5. September 1898.  
\* Gewinnsschein.  
Die Direction.

## K. k. österr. Staatsbahnen.

### Auszug aus dem Fahrplane

giltig ab 1. Juni 1898.

Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 5 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Salzburg; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; über Klein-Reifling nach Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 15 Min. abends: Personenzug nach Lees-Valdes. — Ausserdem an jedem Sonntag und Feiertage um 6 Uhr 39 Min. nachm. nach Lees-Valdes. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 6 Uhr 15 Min. früh, um 12 Uhr 55 Min. nachm. und um 6 Uhr 30 Min. abends. (2928) 26-9

Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug aus Wien via Amstetten, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach, Franzensfeste. — Um 7 Uhr 55 Min. früh: Personenzug aus Lees-Valdes. — Um 11 Uhr 17 Min. vorm.: Personenzug aus Wien via Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Lienz, Pontafel. — Um 4 Uhr 57 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 9 Uhr 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Ausserdem an jedem Sonntag und Feiertage um 9 Uhr 56 Min. abends: Personenzug aus Lees-Valdes. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 8 Uhr 19 Min. früh, um 2 Uhr 32 Min. nachm. und um 8 Uhr 35 Min. abends.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof). Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 2 Uhr 5 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.

Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof). Von Stein: Um 8 Uhr 56 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. vorm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.